

PRESSEINFORMATION UND EINLADUNG

Frankfurt am Main, 22. Oktober 2004

Präsentation von filmportal.de auf den 38. Internationalen Hofer Filmtagen

Das Deutsche Filminstitut – DIF e.V. präsentiert filmportal.de im Rahmen der 38. Internationalen Hofer Filmtage. Festivalleiter Heinz Badewitz eröffnet die Veranstaltung, die am Freitag, dem 29. Oktober 2004, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pressecafé / Tanzschule Swing, Marienstr. 12, 95028 Hof im 1. Stock stattfindet. Vorgestellt wird das Portal von Claudia Dillmann, Direktorin des Deutschen Filminstituts und Jürgen Keiper, Projektleiter von filmportal.de.

filmportal.de, die zentrale Internetplattform zum deutschen Film, geht während der Berlinale 2005 online. Dann stehen Informationen zu 30.000 deutschen Filmen und 100.000 Personen kostenlos zur Verfügung. 3.000 Filme werden mit ausführlichen filmografischen Daten, detaillierten Inhaltsangaben, Rezensionen, Interviews, Fotografien und Plakaten abrufbar sein. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem aktuellen deutschen Film der letzten 15 Jahre.

Zentraler Bestandteil des Portals sind darüber hinaus Themenschwerpunkte zu wichtigen Epochen und Entwicklungen der deutschen Filmgeschichte: u.a. zum Kino der Weimarer Republik und der NS Zeit, zu Kino und Migration in der BRD sowie zum Terrorismus im deutschen Film. Die Themenwelten ergänzen und vertiefen die lexikalischen Informationen und zeigen filmhistorische Entwicklungen im Zusammenhang. Das Angebot von **filmportal.de** wird kontinuierlich aktualisiert und vervollständigt.

Ziel von **filmportal.de** ist es, die führende Plattform zu bilden für umfassende, geprüfte und zuverlässige Informationen zu allen deutschen Kinofilmen und damit für die kulturelle Bedeutung des deutschen Films im In- und Ausland zu werben.

filmportal.de ist ein leistungsstarkes Recherche-Instrument für alle, die sich mit dem deutschen Film beschäftigen. Es erschließt interessierten Laien die gesamte Bandbreite des deutschen Films, ermöglicht Journalisten und Wissenschaftlern komplexe Suchanfragen, informiert über deutsche Filmstarts, erleichtert das Bestellen von Videos und DVDs und bringt Schüler, Studierende und Lehrende in aller Welt weiter.

Förderer von **filmportal.de** sind: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Filmförderungsanstalt – FFA, das hessen-media-Programm der Hessischen Landesregierung, die Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, Wiesbaden und die Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.

filmportal.de ist ein Projekt des Deutschen Filminstituts – DIF e.V. in Zusammenarbeit mit CineGraph – Hamburgisches Centrum für Filmforschung e.V. Es wird unterstützt von den Mitgliedern des deutschen Kinematheksverbundes und den Verbänden der Filmwirtschaft.

Weitere Informationen:

Kathrin Grün – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Deutsches Filminstitut – DIF e.V. • Schaumainkai 41 • 60596 Frankfurt / Main
 Telefon: (069) 96 12 20 – 33 • Fax: (069) 62 00 60 • E-mail: presse@filmportal.de
 www.deutsches-filminstitut.de
 www.filmportal.de